

# Deutscher Arbeitsmarkt: Endlich mal wieder gute Nachrichten!

Autor: Alexander Paulus, Technischer Analyst | 28.08.2008 14:48 | Copyright BörseGo AG 2000-2020

## Externe Quelle: Nord/LB

Die Bundesagentur für Arbeit hat heute morgen ihren Bericht zum deutschen Arbeitsmarkt für den Monat August veröffentlicht. Demnach sank die Zahl der Arbeitslosen um saisonbereinigt 40.000 Stellen. Auch die ebenfalls um saisonale Einflüsse bereinigte Arbeitslosenquote gab im Zuge dessen nach. Sie notiert nun bei 7,6%. Die aus Nürnberg vermeldeten Daten liegen damit deutlich oberhalb der Erwartungen. Die von der Öffentlichkeit stärker beachtete nicht-saisonbereinigte Arbeitslosenzahl sinkt im August um 14.000 Stellen. Auch hier kann die entsprechende Quote profitieren. Sie verliert 0,1 Prozentpunkte und liegt nun bei 7,6%.

In einem ansonsten konjunkturell eher getrübteten Umfeld können die Arbeitsmarktdaten zumindest vorübergehend für eine Stimmungsaufhellung sorgen. Auch wenn der Rückgang der Arbeitslosen nicht mehr an die Spitzenwerte aus dem vergangenen Jahr heranreicht, kann sich der heute vermeldete Augustwert doch gegen den in den letzten Monaten zu verzeichnenden Trend einer nachlassenden Dynamik stellen. Positiv hervorzuheben ist darüber hinaus die Tatsache, dass die Arbeitslosenquote mit einem Wert von 7,6% nun auf dem niedrigsten Niveau seit über 16 Jahren notiert. Heinrich Alt, Vorstandsmitglied der BA erklärt: „Von der Abschwächung der konjunkturellen Dynamik zeigt sich der Arbeitsmarkt bisher unbeeindruckt.“

Auch wenn diese Entwicklungen durchaus positiv zu würdigen sind, bleibt ein fader Beigeschmack. Mit einem rückläufigen Arbeitskräfteangebot stützen derzeit vor allem demographische Effekte den positiven Trend am Arbeitsmarkt. Schwächen sich diese allerdings ab, dürften die Auswirkungen der konjunkturellen Abkühlung auch an einer schwächeren Arbeitsmarktentwicklung abzulesen sein. Hinsichtlich der Geschäftsaussichten haben die befragten Unternehmen im ifo-Geschäftsklimaindex ihrer Skepsis bereits deutlich Ausdruck verliehen. Sie erwarten eine weitere Verschlechterung der Situation in den kommenden Monaten. Bestätigen sich diese Befürchtungen – und die dünne Auftragslage der letzten Zeit deutet in diese Richtung – werden die Unternehmen sicher auch über Beschäftigungsabbau nachdenken.

Fazit: Der von der Bundesagentur für Arbeit veröffentlichte Arbeitsmarktbericht fällt besser aus als erwartet. Im Vergleich zu den letzten Monaten kann sich der (saisonbereinigte) Abbau der Arbeitslosigkeit sogar noch mal verstärken. Die Arbeitslosenquote sinkt im Zuge dessen auf den niedrigsten Stand seit über 16 Jahren. Auch wenn wichtige Stimmungsindikatoren die rückläufige Geschäftslage vieler Unternehmen belegen, ist ein Beschäftigungsabbau derzeit noch nicht auszumachen. Allerdings sind die Risiken für den Arbeitsmarkt angesichts des konjunkturellen Abschwungs weiter gestiegen.



## Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

### § 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist

BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

## § 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handlungsempfehlungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

**Stand: September 2019**

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020

